



# BIOLOGISCHE SCHUTZGEMEINSCHAFT HUNTE WESER - EMS e. V. - B S H

Verein für Natur- und Artenschutz in Niedersachsen - anerkannt gem. BNatschG und UmwRG

BSH Tel. (04407) 5111, Fax (04407) 6760  
Gartenweg 5 / Kugelmanplatz 26203 Wardenburg  
Geöffnet: Mittwoch 12–16 Uhr und Freitag 8.30-12.30 Uhr  
info@bsh-natur.de www.bsh-natur.de  
LzO – IBAN: DE92 2805 0100 0000 4430 44

## Pressemitteilung

16. September 2022

### **BSH-Aktionstag auf Altem Schießstand ein voller Erfolg**

**Wardenburg.** Bei bestem Wetter trafen sich am letzten Samstag, dem 03.09.2022, 14 Ehrenamtliche und Freunde der Biologischen Schutzgemeinschaft Hunte Weser-Ems e.V. (BSH) auf dem Gelände des Alten Schießstandes zwischen Tungeln und Wardenburg, um einen Aktionstag zur Flächenpflege durchzuführen. Gemeinsam wurden von 11 – 15 Uhr Wege freigeschnitten, Nistkästen gereinigt, Müll gesammelt und die Streuobstwiese gepflegt.

Christiane Lehmkuhl, Geschäftsführerin der BSH, informierte bei einer kurzen Begrüßungsrunde zunächst über Historie des Alten Schießstandes: In den 1930er Jahren von der Wehrmacht als Schießstandanlage und Munitionsdepot angelegt und genutzt, in den 1950er Jahren kurzfristig auch von der Bundeswehr, wurde das Gebiet in den frühen 1980er Jahren Eigentum der Gemeinde Wardenburg. Seit über dreißig Jahren hat die BSH einen Nutzungsvertrag für diese Fläche, um der Öffentlichkeit hier Naturerlebnisse und Naherholung zu ermöglichen.

In Kleingruppen ging es dann mit Schubkarren und nötigem Arbeitsmaterial ausgestattet an die Arbeit. So kümmerte sich Dr. Sabine Baumann als Ornithologin gemeinsam mit Helge Rademacher, BSH-Praktikant von der Uni Oldenburg, um die Kontrolle und das Reinigen der zahlreichen Nistkästen. Dr. Sarah Paschelke, die an

einem Entwicklungskonzept für die Fläche arbeitet, koordinierte gemeinsam mit Uwe Behrens das Freischneiden der Wege und Oliver Schmale, Streuobstwiesenbetreuer der BSH, mähte die Streuobstwiese. Alle Mithelfenden konnten sich ihren Neigungen und Fähigkeiten entsprechend zuordnen und einbringen.

Zwischendurch versorgte Geschäftsstellenmitarbeiterin Regina Ludwig alle fleißigen Helferinnen und Helfer mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. „Auch wenn ein Tag natürlich nicht ausreicht, um die gesamte Fläche zu pflegen, haben alle Aktiven heute mit dafür gesorgt, dass der Alte Schießstand weiterhin sowohl beliebtes Naherholungsgebiet als auch wichtiger Rückzugs- und Lebensraum für unsere heimischen Tiere und Pflanzen bleiben kann. Wir danken deshalb allen Unterstützern und freuen uns auf den nächsten gemeinsamen Einsatz“, so May Brandt, stellvertretende Vorsitzende der BSH.

Ab Oktober ist auch das Freischneiden der Wege in den Hallwiesen vorgesehen. Hier wird die BSH nicht nur von der Gemeinde, sondern auch von der Hunte Wasseracht und von Gartenbaubetrieben unterstützt. Weiteres siehe [www.bsh-natur.de](http://www.bsh-natur.de)



*Ehrenamtliche der BSH bei der Flächenpflege am Alten Schießstand. Foto: BSHnatur*

Auch die NWZ berichtete:

**PLUS** BSH IN WARDENBURG

## Freiwillige pflegen Gelände am Alten Schießstand



Sie haben das Gelände am Alten Schießstand gepflegt: freiwillige Helferinnen und Helfer  
Bild: privat

[https://www.nwzonline.de/plus-oldenburg-kreis/tungeln-wardenburg-natur-freiwillige-pflegen-gelaende-am-alten-schiessstand a 51,9,2766547388.html](https://www.nwzonline.de/plus-oldenburg-kreis/tungeln-wardenburg-natur-freiwillige-pflegen-gelaende-am-alten-schiessstand-a-51,9,2766547388.html)